

Anforderungen an das Deutsche Schulter- und Ellenbogenzentrum



Freigabe durch die Zertifizierungskommission: 09.09.2020
Version: 11.09.2020, L1

Persönliche Voraussetzungen

Die personenspezifischen Voraussetzungen sind neben der Angabe der Kontaktdaten in zwölf verschiedenen Kategorien unterteilt, die sich je nach Art der Personenrolle (Leitender Arzt oder Stellvertreter) unterscheiden. Bitte nutzen Sie den Erhebungs- und Kennzahlenbogen. Die Anlage „persönliche angaben“ ist von LA und dem SV samt zugehörigen Unterlagen im Audit vorzulegen.

Leitender Arzt (LA)

- Kontaktdaten (Nachweis persönliche Angaben LA)
- Abgeschlossene Facharztausbildung in der Orthopädie und/oder Unfallchirurgie (Nachweis: Kopie der Facharzturkunde)
- Abgeschlossene Promotion zum Dr. med. (Nachweis: Kopie der Promotionsurkunde bzw. Äquivalenzbescheinigung einer deutschen Universität bei z.B. Dr. med. univ.)
- Habilitation oder einer Habilitation äquivalente Leistung (Nachweis: Kopie der Habilitationsurkunde bzw. Kopie der Lehrbefugnis/Lehrbefähigung, geeignete Nachweise für äquivalente Leistungen werden durch die Zertifizierungskommission geprüft und anerkannt)
- Weiterbildungsbefugnis
 - entweder ein Jahr im Fachgebiet Orthopädie und Unfallchirurgie personengebunden an den LA
 - oder drei Jahre im Fachgebiet Orthopädie und Unfallchirurgie inkl. Common Trunk innerhalb der Einrichtung (Nachweis: Kopie der Weiterbildungsermächtigung des LA oder Bescheinigung des Klinikleiters über drei Jahre Weiterbildungsbefugnis innerhalb der Klinik und über die eigenständige klinische Verantwortung des LA in der Schulter- und Ellenbogenchirurgie)
- Eigenständige klinische und wissenschaftliche Verantwortung (Nachweis Bescheinigung des Klinikleiters)
- Mitglied DVSE (Nachweis: Kopie der Mitgliedsurkunde)
- Aktuelle oder ehemalige Mitgliedschaft im Vorstand und/oder einer der Kommissionen der DVSE (Nachweis: Kopie der Mitgliedsurkunde und Bescheinigung des aktuellen/ehemaligen Kommissionsvorsitzenden)
- Schulter-Ellenbogen-Zertifikat der DVSE (Nachweis: Kopie des Zertifikats)
- Passive regelhafte Teilnahme am Jahreskongress der DVSE bei mindestens drei Kongressen in fünf aufeinanderfolgenden Jahren (Nachweis: Kopie der Teilnahmebescheinigungen)
- Mitgliedschaft in der SECEC (Ordinary Member) (Nachweis: Kopie der Mitgliedsurkunde)
- Transparente Firmenkooperation/Disclosures (Nachweis Disclosure)

Anforderungen an das Deutsche Schulter- und Ellenbogenzentrum



Freigabe durch die Zertifizierungskommission: 09.09.2020
Version: 11.09.2020, L1

Stellvertreter des LA (SV)

- Kontaktdaten (Nachweis persönliche Angaben SV)
- Abgeschlossene Facharztausbildung in der Orthopädie und/oder Unfallchirurgie (Nachweis: Kopie der Facharzturkunde)
- Abgeschlossene Promotion zum Dr. med. (Nachweis: Kopie der Promotionsurkunde bzw. Äquivalenzbescheinigung einer deutschen Universität bei z.B. Dr. med. univ.)
- Mitglied DVSE (Nachweis: Kopie der Mitgliedsurkunde)
- Schulter-Ellenbogen-Zertifikat der DVSE (Nachweis: Kopie des Zertifikats)
- Passive regelhafte Teilnahme am Jahreskongress der DVSE bei mindestens drei Kongressen in fünf aufeinanderfolgenden Jahren (Nachweis: Kopie der Teilnahmebescheinigungen)
- Transparente Firmenkooperation/Disclosures (Nachweis Disclosure)

Standortspezifische Voraussetzungen

Die standortspezifischen Voraussetzungen sind nach sieben verschiedenen Kategorien unterteilt. Die Kriterien basieren dabei auf dem gesamten Spektrum der konservativen und operativen Therapie mit standardisierten Therapieprotokollen, einem organspezifischen Gesamtspektrum (orthopädisch und traumatologisch) sowie offenen und arthroskopischen OP-Verfahren (außer Tumor). Weiterhin berücksichtigen sie die aktuellen Leitlinien der DVSE. Bitte nutzen Sie für die operativen Fallzahlen den Kennzahlen- und Erhebungsbogen. Für alle standortspezifischen Voraussetzungen sind die entsprechenden Nachweise bzw. Übersichten im Audit vorzulegen.

- Organisationsstruktur der Versorgungseinheit
(Nachweis: Beschreibung der Teamaufstellung inkl. Benennung von LA und SV sowie Darstellung der Struktur der Einrichtung auf max. 2 DIN A4 Seiten)
- Notfallambulanz (24h) mit ärztlichem Bereitschaftsdienst und ständige telefonische Erreichbarkeit eines schulter-ellenbogen-chirurgischen Vertreters aus der Organisationsstruktur des DSEZ
(Nachweis: Nennung der Kontaktdaten auf der Homepage sowie Auszug aus dem monatlichen Dienstplan)
- Wöchentlich stattfindende Spezialsprechstunde
(Nachweis: Nennung auf Homepage)
- Interdisziplinäre fachärztliche Vernetzung
 - Klinikinterne Intensivmedizin / Anästhesie / Schmerztherapie und Innere Medizin
 - Radiologie (Sonografie und Röntgen in domo, MRT in domo oder alio loco, 24h CT-Verfügbarkeit)
(Nachweis: Beschreibung der klinikinternen Interdisziplinarität auf max. 1 DIN A4 Seite)
- Rehabilitation: Individuell geregelte Nachsorge und standardisierte Nachbehandlungsprotokolle
(Nachweis: Behandlungsprotokolle)

Anforderungen an das Deutsche Schulter- und Ellenbogenzentrum



Freigabe durch die Zertifizierungskommission: 09.09.2020
Version: 11.09.2020, L1

- Hausinternes Komplikationsmanagement mit vierteljährlicher Komplikationsbesprechung (Nachweis erst nach zwei Jahren zur Re-Zertifizierung zu erbringen: Regelmäßige Dokumentation nichtvorhersehbarer revisionspflichtiger Sekundäreingriffe siehe Anlage „Übersicht kompl. mgmt“))

Operative Fallzahlen im Gesamtspektrum (orthopädisch und traumatologisch) (Nachweis: siehe Anlage 5)

Ausgewiesene Schulter-Einrichtungen müssen nachfolgende Fallzahlen erfüllen:

| Anforderung / OP-Technik | Fallzahlen |
|--|------------|
| Schweregrad I | |
| Schulter Schweregrad I offen / ASK | 100 |
| Ellenbogen Schweregrad I offen / ASK | 10 |
| Schweregrad II | |
| Schulter Schweregrad II offen / ASK | 100 |
| Ellenbogen Schweregrad II offen / ASK | 10 |
| Schweregrad III | |
| Schulter Schweregrad III offen / ASK | 100 |
| Ellenbogen Schweregrad III offen / ASK | 10 |
| Weitere Eingriffe | |
| Schulter weitere Eingriffe | 300 |
| Ellenbogen weitere Eingriffe | 30 |
| Schulter gesamt | 600 |
| Ellenbogen gesamt | 60 |
| Gesamtsumme | 660 |

Ausgewiesene Ellenbogen-Einrichtungen können auch ein DSEZ werden, wenn die Fallzahlen umgekehrt werden:

| Anforderung / OP-Technik | Fallzahlen |
|--|------------|
| Schweregrad I | |
| Schulter Schweregrad I offen / ASK | 10 |
| Ellenbogen Schweregrad I offen / ASK | 100 |
| Schweregrad II | |
| Schulter Schweregrad II offen / ASK | 10 |
| Ellenbogen Schweregrad II offen / ASK | 100 |
| Schweregrad III | |
| Schulter Schweregrad III offen / ASK | 10 |
| Ellenbogen Schweregrad III offen / ASK | 100 |

Anforderungen an das Deutsche Schulter- und Ellenbogenzentrum



Freigabe durch die Zertifizierungskommission: 09.09.2020
Version: 11.09.2020, L1

| Weitere Eingriffe | |
|------------------------------|------------|
| Schulter weitere Eingriffe | 30 |
| Ellenbogen weitere Eingriffe | 300 |
| Schulter gesamt | 60 |
| Ellenbogen gesamt | 600 |
| Gesamtsumme | 660 |

100% aller Schulter- und Ellbogeneingriffe sollen durch den LA, SV oder einen sonstigen Schulter- und Ellbogenchirurgen (FA mit dem DVSE-Schulter- und Ellenbogen-Zertifikat) operiert oder zu Ausbildungszwecken assistiert werden.

Zusätzlich gilt bei einer Erstzertifizierung, dass

- ein unerfahrener Schulter- und Ellenbogenchirurg, der bis zur Erstzertifizierung bereits 50 Eingriffe unter Assistenz des LA oder des SV erbracht hat und zusätzlich das DVSE-Zertifikat innerhalb von 3 Jahren bis zur Re-Zertifizierung erwirbt, als Schulter- und Ellenbogenoperateur im DVSE-System anerkannt werden kann;
- ein erfahrener Schulter- und Ellenbogenchirurg, der zur Erstzertifizierung in den letzten fünf Jahren 500 Eingriffe in der Schulter -und Ellenbogenchirurgie nachweisen kann, als Schulter- und Ellenbogenoperateur im DVSE-System anerkannt werden kann.

Voraussetzungen in Fortbildung und Lehre

Die Voraussetzungen für die Fortbildung und Lehre sind in zwei Kategorien unterteilt, die die Einrichtung zu erfüllen hat. Für alle Voraussetzungen in der Fortbildung und Lehre sind die entsprechenden Nachweise der Bewerbung beizulegen.

- Lehrtätigkeit innerhalb medizinischer Berufsgruppen
(Nachweis: Lehrprogramme, Vorlesungsverzeichnis oder Bestätigung der Einrichtung)
- Ausbildung von Doktoranden, Hospitanten, Famulanten, Assistenzärzten in Fachweiterbildung
(Nachweis: Bestätigung des Klinikleiters)

Anforderungen an das Deutsche Schulter- und Ellenbogenzentrum



Freigabe durch die Zertifizierungskommission: 09.09.2020
Version: 11.09.2020, L1

Wissenschaftliche Voraussetzungen

Die Voraussetzung für die Forschung ist in zwei verpflichtende Kategorien unterteilt:

- Aktive Teilnahme an DVSE-Multicenterstudien
(Nachweis: Bestätigung des Kommissionsvorsitzenden)
- Dateneingabe des wissenschaftlichen Datensatz für Erstimplantation und Revision im DVSE-Endoprothesenregister
(Nachweis: Bestätigung des Verantwortlichen des Endoprothesenregisters)

Neben den beiden verpflichtenden Elementen müssen der LA und der SV eine festgelegte Gesamtpunktzahl (LA = 16 Punkte; SV = 8 Punkte) erreichen, zum Beispiel mit Publikationen und Kongressbeiträge auf dem Gebiet der Schulter- und Ellenbogenchirurgie. Untenstehende Darstellung legt die Punktzahl für die verschiedenen wissenschaftlichen Aktivitäten fest.

| Art der Veröffentlichung | Punktzahl | Mindestanforderung |
|---|-----------|--------------------|
| Pubmed-gelistete Originalarbeiten (Erst- o. Letztautor) | 2 | LA 3x |
| Pubmed-gelistete Originalarbeiten (Coautor) | 0,5 | |
| Publikation OBEX (Erst- o. Letztautor) | 1 | LA 1x |
| Angemeldeter und angenommener Vortrag (Erstautor) DVSE, SECEC, ICSES + internationale Kongresse | 1 | |
| Geladener Vortrag: DVSE, DKOU, SECEC, ICSES + internationale Kongresse | 0,5 | |
| Angemeldeter und angenommener Vortrag (Erstautor) bei DKOU, AGA | 0,5 | |
| Poster bei DVSE, SECEC, ICSES + internationale Kongresse | 0,5 | |
| Preise für Schulter-/Ellenbogenthemen (Nachweis: Kopie der Urkunde) | 2 | |
| Buchbeiträge zu Schulter-/Ellenbogenthemen | 2 | |
| Teilnahme an Multicenterstudien (Nachweis: Bestätigung des Kommissionsvorsitzenden) | 0,5 | |

Von der zu erreichenden Gesamtpunktzahl muss (verpflichtend) ein Teil durch Erst- oder Letztautorenschaften von Pubmed-gelisteten Originalarbeiten (LA = 6 Punkte) und einer Publikation in der OBEX (LA = 1 Punkt) erreicht werden. Basierend auf dem festgelegten Punkteschlüssel muss der leitende Arzt (LA) demnach mindestens drei Pubmed-gelistete Originalarbeiten als Erst- oder Letztautor auf dem Gebiet der Schulter- und Ellenbogenchirurgie vorweisen sowie eine Publikation in der OBEX. Die wissenschaftlichen Leistungen des LA sind im Anschluss an die Habilitation zu erbringen. Bitte nutzen Sie Anlage „übersicht wissenschaftliche arbeiten“, um Ihre wissenschaftlichen Aktivitäten zu dokumentieren.